

Taumil Profilamm

Milchtaustausch-Aleinfuttermittel für Schafälmmmer

Analytische Bestandteile:

24,00 %	Rohtprotein	24,00 %	Rohtfett	0,50 %	Rohtfaser
7,20 %	Rohtasche	1,05 %	Calcium	0,70 %	Phosphor
0,40 %	Natrium				

Zusammensetzung:

Molkenpulver, Pflanzenfett raff. (Palm/Kokos), Weizenproteinkonzentrat hydrolysiert, Molkenpulver teilentzuckert, Weizenquellmehl

Zusatzstoffe je kg Mischfutter: Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe:

Vitamine, Provitamine und chemisch definierte Stoffe mit ähnlicher Wirkung				
Vitamin A (3a672a)	18.000 I.E.	Vitamin D3 (3a671)	4.000 I.E.	
Vitamin E (a11)	100 mg	Vitamin C (3a300)	150 mg	
rac-Alpha-Tocopherylaceat(3a700)				

Verbindung von Spurenelementen:

Eisen als Eisen-(II)-sulfat Monohydrat (3b103)	50 mg	Eisen als Eisen-(II)-Glycinchelat-Hydrat (3b108)	50 mg
Zink als Zinkoxid (3b603)	40 mg	Mangan als Mangan-(II)-sulfat Monohydrat (3b503)	40 mg
Selen als Natriumselenit (3b801)	0,4 mg	Jod als Calciumjodat, wasserfrei (3b202)	0,5 mg

Technologische Zusatzstoffe: Calciumpropionat (1a282), 300 mg Calciumformat (1a238), 5.000 mg BHT (E321), 45,18 mg BHA (1b320), 0,18 mg Propylgalat (E310), 1,33 mg

Anerkennungs-Nr. alpha DE-BY-1-00071

Kennnummer der Partie: 129

Hersteldatum: 05/2023

Haltbar nach Herstellung mind. Monate: 9

Netto Masse: 25 kg



Vertrieb:

Taumil Vermarktungs GmbH

Baumenstraße 9 A-4600 Weis
Tel: +43 664 100 8483 www.taumil.at

FÜTTERUNGSANLEITUNG

(Thermometer verwenden)

Anrührtemperatur: 50°C
Tränketemperatur: 38°C - 40°C.

Über Sauger verfüttern. Nur saubere Gefäße für die Tränkezubereitung verwenden.

TRÄNKELAN LÄMMERAUFZUCHT

LEBENSWOCHE	LITER TRÄNKE pro Tier und Tag	TRÄNKEKONZENTRATION Gramm pro Liter Tränke
1. bis 5. Lebenstag : Bestmilch	0,5-1	-
1. Lebenswoche (6. u. 7. Lebenstag)	0,5-1	150-200
2. Lebenswoche	1,5	150-200
3. bis 6. Lebenswoche	2,5	150-200

Bei mutterlosen Tieren kann die Milchtaustauschetränke sofort nach Verabreichung der Bestmilch anderer Muttertiere ab dem 2. Lebensstag verabreicht werden.

Die Tränke sollte ca. 3 - 4 Mal pro Tag an die Lämmer verabreicht werden. Der Angewöhnung der Lämmer an die Sauger ist erhöhte Aufmerksamkeit zu schenken. Neben der Milchtaustauschetränke soll ab der 2. Lebenswoche Lämmerstarter, Heu und Wasser zur freien Aufnahme angeboten werden.

Die gleichzeitige Verwendung verschiedener organischer Säuren oder ihrer Salze ist kontraindiziert, wenn für eines(s) oder mehrere davon der zulässige Höchstgehalt erreicht oder nahezu erreicht ist.

Hinweis: Mischkaltkalkreifeidauer setzt ordnungsgemäße und handelsübliche Aufbewahrung voraus. Dazu gehört insbesondere typenspezifische Kühe und trockene Lagerung

pastus* | AMA-Gütesiegel tauglich